

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	76
		<b>TOP:</b>	14
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	369/2017
		<b>GZ:</b>	JB, T
<b>Sitzungstermin:</b>	07.03.2018		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	EBM Föll		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Herr Häbe / de		
<b>Betreff:</b>	<b>Errichtung eines Erweiterungsbaus mit Mensa und Klassenräumen am Zeppelin-Gymnasium in Stuttgart-Ost, konkretisierter Vorprojekt-/ Projektbeschluss</b>		

Vorgang: Verwaltungsausschuss vom 21.02.2018, öffentlich, Nr. 48  
Ergebnis: Einbringung

Ausschuss für Umwelt und Technik vom 06.03.2018, öffentlich, Nr. 97  
Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die gemeinsame Vorlage des Referats Jugend und Bildung und des Technischen Referats vom 05.02.2018, GR Drs 369/2017, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Von der aktuellen Schulsituation und der voraussichtlichen Schülerentwicklung des Zeppelin-Gymnasiums sowie der geplanten Aufgabe der Außenstelle Werastraße wird Kenntnis genommen.
2. Dem Raumprogramm für den Erweiterungsbau mit Mensa mit einer Programmfläche von rund 706 m<sup>2</sup> am Zeppelin-Gymnasium wird zugestimmt.
3. Dem Vorentwurf des Büros D'Inka Scheible Hoffmann Architekten für einen Erweiterungsbau (inkl. Mensa, Küche, Klassenräume, Kommunikationsbereiche und Arbeitsräume) mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 7,25 Mio € wird zugestimmt. Eine Baupreissteigerung ist nicht eingerechnet.

4. Das Hochbauamt wird mit der Weiterplanung auf der Grundlage des Planungsauftrages (Anlage 2b Raumprogramm und Flächenberechnung) bis Leistungsphase 6 HOAI sowie Teile von Leistungsphase 7 beauftragt.
5. Die Kosten in Höhe von 7.250.000 Euro für die unter Beschlussziffer 3 beschriebenen Maßnahmen werden im Teilfinanzhaushalt 400 -Schulverwaltungsamt- Projektnummer 7.401169 – Zeppelin-Gymnasium Neubau Mensa und Erweiterung ausgewiesen. Die erforderlichen Mittel wurden vom Gemeinderat im Doppelhaushalt 2018/19 zur Verfügung gestellt.

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Häbe / de

## Verteiler:

- I. Referat JB  
zur Weiterbehandlung  
Schulverwaltungsamt (2)  
Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Hochbauamt (5)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat WFB  
Amt für Liegenschaften und Wohnen (2)  
Stadtkämmerei (2)
  4. Referat StU  
Amt für Umweltschutz  
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (3)  
Baurechtsamt (2)
  5. BVin Ost
  6. Rechnungsprüfungsamt
  7. L/OB-K
  8. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. Gruppierung FDP
  7. Gruppierung AfD
  8. Die STAdTISTEN
  9. StR Brett (AfD Einzelstadtrat)